

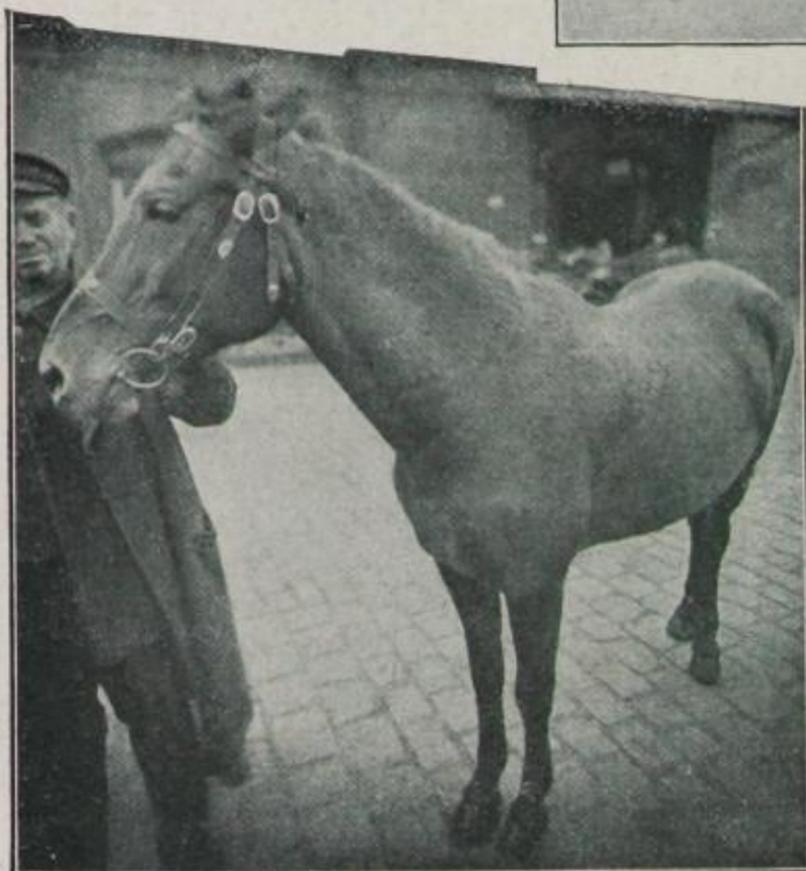


Der Dirigent von der Galerie

lichen Stativ in Lederhülle, in der Welt umher. Tommy war von Natur aus mit Glücksgütern gesegnet. Er konnte reden, den Leuten etwas vor-



Die Braut im Schnee



Das Wunder-Pony

machen und sie überzeugen. Allerhand Leute ließen originelle Aufnahmen machen. Seine Reklamebilder für Jahrmärkte erregten Aufsehen. Trenchcoat, Hund und Electrola wurden angeschafft, nur noch die feste Stellung und das Geld für das Stativ fehlten. Da kam Tommy auf den Gedanken, eine Serie zusammenzustellen und einem Blatt einzusenden. Er ging auch hin und redete stundenlang über seine Auffassung, die für die Photographie bahnbrechend wirken müßte und schlug jedes Bedenken der Maßgebenden in Grund und Boden.

H. Freybe.